

Geprüfter Wirtschaftsfachwirt / Geprüfte Wirtschaftsfachwirtin

Handlungsspezifische Qualifikationen

Betriebliche Situationsbeschreibung; abgeleitete Aufgabenstellung 2

Schwerpunkte: Investition, Finanzierung, Rechnungswesen, Controlling · Logistik · Vertrieb

Datum	Übungsprüfung Oktober 2026
Bearbeitungszeit	240 Minuten
Anzahl Aufgaben	10
Höchstpunktzahl	100 Punkte

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Bearbeitungshinweise gut durch:

- Bevor Sie mit der Bearbeitung beginnen, prüfen Sie bitte die Unterlagen auf Vollständigkeit.
- Hilfsmittel für diese Übungsprüfung: nicht programmierbarer, netzunabhängiger Taschenrechner. Maßgeblich für die echte Prüfung sind die Hilfsmittel laut Einladung Ihrer IHK.
- Sie können maximal 100 Punkte erreichen.
- Verwenden Sie je Aufgabe bitte eine neue Lösungsseite.
- Stellen Sie Ihre Lösungs- und Rechenwege nachvollziehbar dar. Rechnen Sie, wenn nicht anders angegeben, mit zwei Nachkommastellen.
- Es gibt Aufgaben, die eine exakte Anzahl an Antworten vorgeben. Es werden nur die ersten Antworten gewertet; was über die geforderte Anzahl hinausgeht, wird gestrichen.
- Beziehen Sie Ihre Antworten stets auf die betriebliche Situation. Allgemeine Lehrbuchantworten ohne Situationsbezug erhalten nur einen Teil der Punkte.

Betriebliche Situationsbeschreibung

Die Velotech Schwarzwald GmbH mit Sitz in Offenburg (Baden-Württemberg) entwickelt, montiert und vertreibt hochwertige Elektrofahrräder (E-Bikes). Das Unternehmen wurde 1998 von Günter Hauser gegründet, der bis heute als geschäftsführender Gesellschafter tätig ist. Seit Anfang 2026 gehört auch seine Tochter Dr. Lena Hauser der Geschäftsführung an; sie soll das Unternehmen bis Ende 2028 vollständig übernehmen. Unterstützt wird die Geschäftsführung vom Prokuristen und kaufmännischen Leiter Markus Riedle, der Vertriebs- und Marketingleiterin Sabine Okafor, dem Leiter Logistik Tobias Brandt sowie der Personalleiterin Petra Wolf.

Velotech beschäftigt 260 Mitarbeiter, davon 120 in der Montage, und erzielte im Geschäftsjahr 2025 einen Umsatz von 68 Mio. € bei einer Umsatzrendite von 3,5 %. Das Produktprogramm umfasst vier Produktlinien: City-E-Bikes, Trekking-E-Bikes, E-Mountainbikes sowie – seit 2023 – Cargo-E-Bikes (Lastenräder) für Familien, Handwerksbetriebe, Kommunen und Lieferdienste.

Die Rahmen werden aus Portugal bezogen, die Mittelmotoren von einem Hersteller aus Bayern. Die Akkus stammen von einem Lieferanten aus Taiwan. Die Endmontage erfolgt im Werk Offenburg in Einschichtbetrieb. Am Standort befinden sich außerdem ein Zentrallager für Zukaufteile und Fertigräder sowie ein Ersatzteillager.

Der Vertrieb erfolgt bisher ausschließlich über rund 400 Fahrrad-Fachhändler in Deutschland, Österreich und der Schweiz, die von sechs angestellten Außendienstmitarbeitern betreut werden. Ein eigener Onlineshop für Endkunden ist in Planung.

Nach dem E-Bike-Boom der Jahre 2020 bis 2022 stagniert der Markt für City- und Trekking-E-Bikes. Viele Händler sitzen auf hohen Lagerbeständen, Rabattaktionen erhöhen den Preisdruck. Dagegen wächst der Markt für Cargo-E-Bikes zweistellig. Die Geschäftsführung will die Produktlinie Cargo daher zu einem eigenständigen Geschäftsbereich „Cargo & Commercial“ ausbauen.

Die hohen Lagerbestände an Zukaufteilen aus der Boomphase belasten die Liquidität. Zwischen Vertrieb und Montage kommt es zunehmend zu Spannungen, weil zugesagte Liefertermine nicht eingehalten werden. Zudem gehen in den nächsten fünf Jahren zahlreiche erfahrene Monteure in den Ruhestand, während es immer schwieriger wird, Zweiradmechatiker und Auszubildende zu gewinnen.

Sie sind Assistenz der Geschäftsführung und arbeiten direkt Frau Dr. Hauser zu.

Konkretisierung der betrieblichen Situationsbeschreibung für die abgeleitete Aufgabenstellung 2

Für den Ausbau des Geschäftsbereichs „Cargo & Commercial“ ist eine zweite Montagelinie geplant. Die Investition soll auf ihre Wirtschaftlichkeit geprüft und solide finanziert werden. Die Montagekapazität ist derzeit der Engpass im Unternehmen.

Herr Brandt soll die Bestände im Zentrallager deutlich senken, ohne die Lieferfähigkeit zu gefährden. Der taiwanesischen Akkulieferer hat neue Lieferbedingungen vorgeschlagen.

Frau Okafor plant, den österreichischen Markt intensiver zu bearbeiten und die Bindung der Fachhändler zu stärken, bevor der eigene Onlineshop startet.

Aufgabe 1

Invest., Finanz., ReWe, Controlling · 12 Punkte

Für den Geschäftsbereich „Cargo & Commercial“ soll eine zweite Montagelinie angeschafft werden. Herr Riedle bittet Sie, die Wirtschaftlichkeit der Investition mit der Kapitalwertmethode zu beurteilen. Die Geschäftsführung erwartet eine Mindestverzinsung von 8 % p. a. Die Daten finden Sie in Anlage 1.

a) Mögliche Punktzahl: 6

Berechnen Sie den Kapitalwert der Investition.

b) Mögliche Punktzahl: 3

Ermitteln Sie die statische Amortisationsdauer nach der Kumulationsmethode (ohne Berücksichtigung des Restwerts) in Jahren.

c) Mögliche Punktzahl: 3

Beurteilen Sie die Vorteilhaftigkeit der Investition anhand Ihrer Ergebnisse und beschreiben Sie zwei Kritikpunkte an der Kapitalwertmethode.

Anlage 1 zu Aufgabe 1

- Anschaffungsauszahlung einschließlich Installation: 900.000 €
- Nutzungsdauer: 6 Jahre; Restwert (Liquidationserlös) am Ende des 6. Jahres: 60.000 €

Jahr	1	2	3	4	5	6
Einzahlungsüberschüsse in €	150.000	200.000	240.000	240.000	200.000	160.000
Abzinsungsfaktor 8 %	0,925926	0,857339	0,793832	0,735030	0,680583	0,630170

Aufgabe 2

Invest., Finanz., ReWe, Controlling · 10 Punkte

Die neue Montagelinie soll fremdfinanziert werden. Zur Wahl stehen ein Bankdarlehen der Hausbank und ein Leasingvertrag des Herstellers der Montagelinie.

a) Mögliche Punktzahl: 4

Vergleichen Sie die Finanzierung über ein Bankdarlehen mit dem Leasing anhand von vier Kriterien.

b) Mögliche Punktzahl: 3

Die Hausbank verlangt für das Darlehen Kreditsicherheiten. Beschreiben Sie drei Kreditsicherheiten, die die Velotech Schwarzwald GmbH anbieten könnte.

c) Mögliche Punktzahl: 3

Ein Rahmenlieferant stellt eine Rechnung über 238.000 € mit folgenden Zahlungsbedingungen aus: „Zahlbar innerhalb von 10 Tagen mit 2 % Skonto oder innerhalb von 30 Tagen netto.“ Das Kontokorrentkonto der Velotech Schwarzwald GmbH wird mit 11 % p. a. verzinst. Berechnen Sie, ob sich die Inanspruchnahme des Kontokorrentkredits zur Skontoausnutzung lohnt, und geben Sie den Finanzierungserfolg in Euro an.

Aufgabe 3

Invest., Finanz., ReWe, Controlling · 12 Punkte

Bis zur Inbetriebnahme der zweiten Linie ist die Montage der Engpass. Pro Monat stehen 6.600 Montagestunden zur Verfügung. Die E-Mountainbikes werden auf einer separaten Linie montiert und bleiben hier unberücksichtigt. Für die übrigen Modelle gelten folgende Monatsdaten:

Modell	Verkaufspreis je Stück	variable Kosten je Stück	Montagezeit je Stück	maximaler Absatz pro Monat
City-E-Bike	1.900 €	1.300 €	2,0 Std.	1.200 Stück
Trekking-E-Bike	2.400 €	1.560 €	3,0 Std.	900 Stück
Cargo-E-Bike	4.800 €	3.300 €	6,0 Std.	400 Stück

Aus einem Rahmenvertrag mit einem Paketdienst ist die Velotech Schwarzwald GmbH verpflichtet, monatlich mindestens 300 Cargo-E-Bikes zu liefern. Die monatlichen Fixkosten betragen 1.450.000 €.

a) Mögliche Punktzahl: 4

Ermitteln Sie für jedes Modell den Deckungsbeitrag je Stück und den relativen Deckungsbeitrag je Montagestunde.

b) Mögliche Punktzahl: 5

Weisen Sie nach, dass ein Engpass vorliegt, und ermitteln Sie das gewinnmaximale Produktionsprogramm unter Berücksichtigung des Rahmenvertrags.

c) Mögliche Punktzahl: 2

Berechnen Sie das monatliche Betriebsergebnis bei diesem Produktionsprogramm.

d) Mögliche Punktzahl: 1

Beschreiben Sie eine Maßnahme, mit der der Engpass kurzfristig verringert werden kann.

Aufgabe 4

Invest., Finanz., ReWe, Controlling · 11 Punkte

Die Hausbank möchte vor der Kreditusage die wirtschaftliche Lage anhand von Kennzahlen beurteilen. Aus dem Jahresabschluss 2025 liegen Ihnen folgende Werte vor (in Tsd. €):

Aktiva	Tsd. €	Passiva	Tsd. €
Anlagevermögen	18.000	Eigenkapital	10.800
Vorräte	9.500	langfristiges Fremdkapital	12.600
Forderungen aus L. u. L.	7.200	kurzfristiges Fremdkapital	12.600
flüssige Mittel	1.300		
Bilanzsumme	36.000	Bilanzsumme	36.000

Aus der Gewinn- und Verlustrechnung: Jahresüberschuss 2.380 Tsd. €, Zinsaufwendungen 860 Tsd. €.

Branchendurchschnitt: Eigenkapitalquote 32 %, Anlagendeckungsgrad II 110 %, Liquidität 2. Grades 100 %, Gesamtkapitalrentabilität 7,5 %.

a) Mögliche Punktzahl: 6

Berechnen Sie die Eigenkapitalquote, den Anlagendeckungsgrad II, die Liquidität 2. Grades und die Gesamtkapitalrentabilität.

b) Mögliche Punktzahl: 3

Beurteilen Sie die wirtschaftliche Lage der Velotech Schwarzwald GmbH im Vergleich zum Branchendurchschnitt.

c) Mögliche Punktzahl: 2

Schlagen Sie zwei Maßnahmen vor, mit denen die Liquidität 2. Grades verbessert werden kann.

Aufgabe 5

Logistik · 9 Punkte

Herr Brandt möchte die Beschaffung der wichtigsten Zukaufteile neu ausrichten und bittet Sie um eine ABC-Analyse auf Basis der Planwerte für 2027 (Anlage 2). Als Klassengrenzen gelten: A-Teile bis 80 % des kumulierten Verbrauchswerts, B-Teile über 80 % bis 95 %, C-Teile über 95 %. Maßgeblich ist der kumulierte Wertanteil einschließlich der jeweiligen Position: Ein Teil gehört zur Klasse, in deren Bereich sein kumulierter Wertanteil fällt.

a) Mögliche Punktzahl: 6

Führen Sie die ABC-Analyse durch. Ermitteln Sie dazu für jedes Teil den Jahresverbrauchswert, den Wertanteil, den kumulierten Wertanteil sowie die Klasse, und geben Sie für jede Klasse den Mengen- und Wertanteil an.

b) Mögliche Punktzahl: 3

Leiten Sie für die A-, B- und C-Teile jeweils eine konkrete Maßnahme für Beschaffung oder Lagerhaltung ab.

Anlage 2 zu Aufgabe 5

Teile-Nr.	Bezeichnung	Jahresbedarf in Stück	Einstandspreis je Stück
T01	Akku-Pack 625 Wh	9.000	380,00 €
T02	Mittelmotor	9.000	290,00 €
T03	Rahmen Aluminium	9.000	85,00 €
T04	Laufgrad	18.000	30,00 €
T05	Display mit Steuereinheit	9.000	45,00 €
T06	Schaltgruppe	9.000	40,00 €
T07	Scheibenbremsen-Set	9.000	18,00 €
T08	Reifen	18.000	12,00 €
T09	Lichtanlage	9.000	10,00 €
T10	Kleinteile-Set	90.000	1,20 €

Aufgabe 6

Logistik · 10 Punkte

Die Reifen sollen künftig in der optimalen Bestellmenge beschafft werden. Folgende Daten liegen vor:

- Jahresbedarf: 18.000 Stück; Einstandspreis: 12,00 € je Stück
- bestellfixe Kosten: 120 € je Bestellung; Lagerhaltungskostensatz: 25 % p. a.
- 250 Arbeitstage pro Jahr, gleichmäßiger Verbrauch; Wiederbeschaffungszeit 8 Arbeitstage; Sicherheitsbestand für 4 Arbeitstage

a) Mögliche Punktzahl: 4

Berechnen Sie die optimale Bestellmenge nach der Andler-Formel sowie die Anzahl der Bestellungen pro Jahr. Weisen Sie nach, dass bei dieser Menge die Bestell- und Lagerhaltungskosten gleich hoch sind.

b) Mögliche Punktzahl: 3

Ermitteln Sie den Sicherheitsbestand und den Meldebestand.

c) Mögliche Punktzahl: 3

Beschreiben Sie drei Prämissen der Andler-Formel, die in der Praxis der Velotech Schwarzwald GmbH kritisch zu sehen sind.

Aufgabe 7

Logistik · 8 Punkte

Die Akkus werden bisher per Seefracht aus Taiwan zur Lieferbedingung CIF Hamburg (Incoterms® 2020) bezogen. Der Lieferant schlägt vor, ab 2027 FOB Kaohsiung (Incoterms® 2020) zu vereinbaren und dafür den Preis um 4 % zu senken. Angebote für Seefracht und Transportversicherung liegen Velotech noch nicht vor.

a) Mögliche Punktzahl: 4

Erläutern Sie für beide Klauseln den Kosten- und den Gefahrenübergang und beschreiben Sie, welche Folgen die Umstellung für die Velotech Schwarzwald GmbH hätte.

b) Mögliche Punktzahl: 4

Beschreiben Sie vier Besonderheiten, die beim Import von Lithium-Ionen-Akkus aus einem Drittland zu beachten sind.

Aufgabe 8

Logistik · 8 Punkte

Herr Brandt hat für das Zentrallager (Zukaufteile) folgende Bestände zu Einstandspreisen ermittelt:

Stichtag	Bestand in Tsd. €
Anfangsbestand 1. Januar	1.310
Endbestand Januar	1.350
Endbestand Februar	1.390
Endbestand März	1.420
Endbestand April	1.380
Endbestand Mai	1.300
Endbestand Juni	1.250
Endbestand Juli	1.180
Endbestand August	1.120
Endbestand September	1.090
Endbestand Oktober	1.100
Endbestand November	1.150
Endbestand Dezember	1.184

Der Jahresverbrauch zu Einstandspreisen beträgt 11.232.000 €. Der Kalkulationszinssatz liegt bei 6 % p. a. Rechnen Sie mit 360 Tagen.

a) Mögliche Punktzahl: 5

Berechnen Sie den durchschnittlichen Lagerbestand, die Umschlagshäufigkeit und die durchschnittliche Lagerdauer.

b) Mögliche Punktzahl: 3

Die Geschäftsführung möchte die Umschlagshäufigkeit auf 12 erhöhen. Berechnen Sie, um wie viel Euro die jährlichen Zinskosten der Kapitalbindung dadurch sinken würden, und beschreiben Sie eine Maßnahme zur Erhöhung der Umschlagshäufigkeit.

Aufgabe 9

Marketing und Vertrieb · 10 Punkte

Für das Verkaufsgebiet Österreich soll entschieden werden, ob die Fachhändler künftig durch einen angestellten Reisenden oder durch einen selbstständigen Handelsvertreter betreut werden.

- Reisender: Fixgehalt einschließlich Lohnnebenkosten 60.000 € pro Jahr, Reise- und Fahrzeugkosten 24.000 € pro Jahr, Umsatzprovision 2 %
- Handelsvertreter: Umsatzprovision 8 %, keine weiteren Kosten
- Umsatzerwartung Österreich: 1,2 Mio. € im Jahr 2027, 2,0 Mio. € im Jahr 2029

a) Mögliche Punktzahl: 4

Ermitteln Sie rechnerisch den Umsatz, bei dem die Kosten beider Alternativen gleich hoch sind.

b) Mögliche Punktzahl: 3

Berechnen Sie die Vertriebskosten beider Alternativen für die Jahre 2027 und 2029 und geben Sie eine begründete Empfehlung ab.

c) Mögliche Punktzahl: 3

Beschreiben Sie drei qualitative Kriterien, die bei der Entscheidung zusätzlich berücksichtigt werden sollten.

Aufgabe 10

Marketing und Vertrieb · 10 Punkte

Frau Okafor befürchtet, dass der geplante Onlineshop für Endkunden bei den Fachhändlern auf Ablehnung stößt. Sie möchte deshalb die Bindung der Fachhändler stärken und den Vertrieb künftig mit Kennzahlen steuern.

a) Mögliche Punktzahl: 4

Beschreiben Sie vier Maßnahmen zur Bindung der Fachhändler an die Velotech Schwarzwald GmbH.

b) Mögliche Punktzahl: 2

Beschreiben Sie zwei Maßnahmen, mit denen ein Konflikt zwischen dem Onlineshop und dem Fachhandel (Kanalkonflikt) vermieden werden kann.

c) Mögliche Punktzahl: 4

Stellen Sie vier Kennzahlen des Vertriebscontrollings mit ihrer Berechnung dar, mit denen Frau Okafor die Fachhändler und den Außendienst steuern kann.

Übersicht: Fächer und Schwerpunkte dieser Situationsaufgabe

Aufgabe	Fach	Schwerpunkt	Punkte
1	Invest., Finanz., ReWe, Controlling	Investitionsrechnung: Kapitalwertmethode, Amortisationsrechnung	12
2	Invest., Finanz., ReWe, Controlling	Finanzierung: Darlehen vs. Leasing, Kreditsicherheiten, Skonto	10
3	Invest., Finanz., ReWe, Controlling	Kosten- und Leistungsrechnung: Engpassrechnung, Deckungsbeitrag	12
4	Invest., Finanz., ReWe, Controlling	Controlling: Bilanzkennzahlen und Beurteilung	11
5	Logistik	Beschaffung: ABC-Analyse (Berechnung)	9
6	Logistik	Beschaffung: optimale Bestellmenge, Meldebestand (Berechnung)	10
7	Logistik	Außenhandel/Transport: Incoterms®, Import aus Drittland	8
8	Logistik	Lagerlogistik: Lagerkennzahlen, Kapitalbindung (Berechnung)	8
9	Marketing und Vertrieb	Vertriebsmanagement: Reisender vs. Handelsvertreter (Berechnung)	10
10	Marketing und Vertrieb	Vertriebsmanagement: Händlerbindung, Kanalkonflikt, Vertriebscontrolling	10
		Summe	100